



# DERBOMBER

## VFL RAMSDORF

GEGEN ADLER WESEKE

Sonntag, 24.08.2025 | Anstoß 15:30 Uhr | Wulfkampstadion

## VFL RAMSDORF II

GEGEN SSV RHADE

Sonntag, 24.08.2025 | Anstoß 13:00 Uhr | Wulfkampstadion

## VFL RAMSDORF III

GEGEN SSV RHADE II

Sonntag, 24.08.2025 | Anstoß 10:45 Uhr | Wulfkampstadion

SPIELTAG

3

VFL RAMSDORF E.V. 1936  
"EINE GROSSE FAMILIE"

DER BOMBER IST DIE  
STADIONZEITUNG DES VFL



# VORWORT

Liebe VfL-Familie, liebe aufmerksamen Leserinnen und Leser des Bombers,

einen sahnigen Saisonstart erwischte unsere erste Mannschaft mit zwei torreichen Siegen gegen den Absteiger RSV Borken und den Aufsteiger Altendorf-Ulfkotte. Im zweiten Saisonspiel war zunächst etwas Sand im Getriebe, allerdings rollte der Offensivzug ab Minute 60 schneller los als die Feuerwehr Bonn in Richtung Spanien. Hoffen wir auch in Zukunft auf beiden Seiten erfolgreich.

Einen mitunter etwas glücklichen Saisonstart erwischte unsere Zweite. Gegen die Landesliga-Reserve aus Lembeck wich der Papst nicht aus der Tasche, sodass man einen 1:0 Erfolg über die Zeit retten konnte. Gegen den RSV Borken gab es allerdings einen ordentlichen Sonnenstich. Kapitän Meyerdierks stand für Interviews nicht bereit.

Die Spielidee des neuen Coaches scheint so langsam bei der dritten Mannschaft angekommen zu sein. Zwar hagelte es zum Auftakt eine herbe Klatsche, welche aber nicht lange in den Köpfen kleben bleiben sollte. Im Derby gegen die Adlerträger aus Weseke fuhr man einen wichtigen 1:0 Erfolg ein.

Beim Tischtennis ruht der Ball. Die Alt-Ramsdorfer Schulz und Grottke hegten zwar Trainingspläne, waren aber nicht in der Lage konkret nach einem Schlüssel zu fragen. Also alles wie immer.

Es grüßt herzlich,

Die (stellvertretende) Redaktion



# ERSTE MANNSCHAFT

## VFL RAMSDORF 4:1 RSV BORKEN

Das erste Saisonspiel fand an einem Donnerstagabend gegen den Absteiger aus RSV Borken statt. Auf Wunsch der Borkener wurde das Spiel vorverlegt. Bei gut besuchter Kulisse auf dem Hauptplatz stand am Ende ein 4:1 Sieg zu Buche.

Die ersten 20-30 Minuten gehörte RSV Borken und unser VFL kam nicht so richtig ins Spiel. Folgerichtig war auch die Führung durch Borken in der 10. Minute durch Nils Anschlag. Eher aus dem Nichts erzielte Bastian Bone in Torjägermanier das 1:1 in der 31. Minute als er eine Unachtsamkeit in der Borkener Abwehr nutzte. Kurz vor dem Pausentee erhöhte abermals Bastian Bone mit einem Foulelfmeter auf 2:1, was sicherlich nicht dem Spielverlauf entsprach.

In der zweiten Halbzeit zeigte unsere Elf eine sehr starke Partie mit zahlreichen Hochkarätären. Die größten Chancen zum Ausbau der Führung hatten Noah Ebbing und Kai Storks. Dann traf aber doch der fleißige Neuzugang Kai Storks zum 3:1 in der 64. Minute. Kurz darauf sah der Borkener Spieler Jannik Börnemeier wegen Meckerns die gelb-rote Karte. Den Schlusspunkt setzte abermals Bastian Bone in der Nachspielzeit als er den Ball nur noch einschieben musste.

Es war ein gelungener Auftakt in die Saison und das direkt als Spitzenreiter bis zum Sonntag!



**Gartenbau GbR**

- Entwässerungsarbeiten
- Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten
- Baumfällungen
- Erdarbeiten



# ERSTE MANNSCHAFT

## SV ALTENDORF-ULFKOTTE 1:5 VFL RAMSDORF

An diesem Sonntag stand das Auswärtsspiel beim Aufsteiger SV Altendorf-Ulfkotte an. Sie hatten das erste Spiel in Velen mit 4:1 verloren. Viele sind daher von einem klaren und ungefährdeten Sieg ausgegangen. Wenn man sich das Endergebnis mit einem 5:1 Sieg anschaut, dann klingt es deutlich, aber das war es beileibe nicht.

Altendorf-Ulfkotte war gallig und bissig in den Zweikämpfen, so dass unser VFL gar nicht ins Spiel kam. Altendorf hatte in der ersten Halbzeit die besseren Chancen, wobei wir keine einzige Torchance verzeichnen konnten. Altendorf-Ulfkotte verschoss sogar in der ersten Halbzeit einen Foulelfmeter, den Schnapper Andre Spiller halten konnte. So ging es dann am Ende auch mit einem 0:0 Unentschieden sehr glücklich in die Pause. Die zweite Halbzeit begann besser als die Erste, aber man musste zuerst einen Nackenschlag hinnehmen, als in der 60. Minute Julian Burkowski per Foulelfmeter traf, vorausgegangen war ein Foulspiel von Andre Spiller. Danach konnte man sich auf Bastian Bone verlassen, der gleich viermal traf, unter anderem einmal sehenswert per Hacke nach einer schönen Hereingabe von Tim Döking. Bastian traf in der 63, 65, 80 und 90. Minute. Es sei ihm verziehen, dass er beim Stand von 1:2 bei einem Elfmeter nur den Pfosten traf. Urlaubsrückkehrer Koray Arslan traf noch zum zwischenzeitlichen 1:4 in der 84. Minute.

Es war insgesamt ein hartes Stück Arbeit, aber am Ende zählen die drei Punkte!

NIEHUES

ANLAGENBAU



# ZWEITE MANNSCHAFT

## VFL RAMSDORF II 1:0 SV LEMBECK II

Zum Start in die B-Kreisliga Saison gastierte die Landesligareserve aus Lembeck im Wulfkampstadion.

Die Gastgeber begannen konzentriert und waren zu Beginn auf Sicherheit bedacht. Nach einem anfänglichen Abtasten kam der Gast zu ersten Torchancen, welche zum Glück ungenutzt blieben. Es ging mit einem 0:0 in die Pause.

Nach der Pause konnte sich der VfL mehrere Standardsituationen erarbeiten, eine davon wurde zur 1:0 Führung genutzt. Torschütze war Lutz Hummels. Nach dem Gegentreffer warfen die Lembecker alles nach Vorne und hatten einige gute Tormöglichkeiten, die allesamt von Keeper Arne Weyer entschärft wurden. Mitte der zweiten Halbzeit bekam der Gast einen fragwürdigen Handelfmeter zugesprochen, den Arne ebenfalls parieren konnte. Der VfL zeigte kämpferisch eine Topleistung und konnte das 1:0 über die Zeit retten.

Man konnte ergebnistechnisch von einem guten Start in die Saison sprechen.



DEIN FLIESENLEGER MEISTERBETRIEB



# ZWEITE MANNSCHAFT

## RSV BORKEN II 4:0 VFL RAMSDORF II

Am Sonntag reiste man nach Burlo zum Auswärtsspiel gegen RSV Borken II. Auf teilweise hartem Geläuf hatte der VfL die Führung bereits in Minute 1 auf dem Fuß, leider traf man nur den Pfosten. Danach hatten die Gastgeber mehr vom Spiel und wurden immer wieder mit langen Bällen hinter die Abwehr gefährlich. Der VfL fand dagegen leider kein Mittel und lag schnell mit 0:3 zurück. Vorne bei den Abschlüssen hatte man leider kein Glück, sonst hätte man durchaus den ein oder anderen Treffer erzielen können. In der zweiten Halbzeit versuchte der VfL den Anschluss herzustellen, was leider nicht gelang. Kurz vor Schluss kassierte man noch das 4:0 und man konnte sich bei Keeper Tom Selting bedanken, dass man nicht noch höher verloren hat. Alles in allem ein sehr gebrauchter Sonntag.

# SQP Ingenieure

---

Smart | Quality | Power

---

*by Sa. Mustafa*



**Volksbank  
Westmünsterland eG**



# DRITTE MANNSCHAFT

## **VFL RAMSDORF III 0:5 RSV BORKEN III**

Dem Saisonstart fieberte die Dritte spürbar entgegen und es stand direkt das Spiel gegen das Tabellenschlusslicht der Vorsaison an. Trainergespann Ihsecke und Kreilkamp stand ein Kader von 19 Mann zur Verfügung, dennoch fehlten auch einige Akteure und die Mannschaft stand in der Formation noch nie gemeinsam auf dem Platz. Zu Beginn des Spiels trat unsere Mannschaft mutig auf und es gab auch mehrere Torchancen beispielsweise durch Hendrik Terfloth, jedoch sorgten insbesondere in der 1.Halbzeit einige individuelle Fehler dafür, dass man bereits in der 11.Spieminute mit 0:1 in den Rückstand geriet. Bemühungen waren erkennbar, doch insbesondere die einfachen Fehler waren an diesem der Grund, dass man bereits mit 0:3 in die Halbzeitpause geschickt wurde. Nur drei Minuten nach Wiederanpfiff folgte das 0:4 und spätestens nach dem 0:5 in der 66.Spielminute war die Messe mehr als gelesen.

## **SV ADLER WESEKE II 0:1 VFL RAMSDORF III**

Nach dem verpatzten Saisonstart standen mit Heisterkamp, Häming, Klönne und Debütant Chris Bartholme vor allem eine veränderte Mitte auf dem Platz. Die Adlerträger aus Weseke verstärkten sich zum Teil aus der ersten Mannschaft und sorgten vor allem in der ersten Halbzeit für viel offensiven Wirbel. Dennoch stand unsere Dritte äußerst kompakt und Weseke konnte sich kaum nennenswerte Torchancen erarbeiten, die entweder kläglich vergeben oder vom souveränen Schlussmann Moritz Gwizdek entschärft wurden. Nach einem Abschlag von Gwizdek folgte die größte Torchance der ersten Halbzeit durch die Handy-Akku-Connection, nachdem Akku den Ball clever in die Spitze auf Bruder Handy weiterleitete, der sich nach vorne durcharbeitete und völlig freistehend am Weseker Keeper im direkten Duell scheiterte.



# DRITTE MANNSCHAFT

Nach der Halbzeitpause wurde die Partie immer intensiver und Weseke drängte zunehmend auf die Führung, auch wenn es hierfür definitiv an spielerischen Mitteln mangelte. In der 75.Spielminute schlug Torwart Gwizdek einen langen Ball auf den gestarteten Hendrik Terfloth, der viel Auge bewies und mit einem feinen Ball aus 30m über den aufgerückten Torwart den Treffer zum 0:1 erzielte. Nur wenige Zeigerumdrehungen später sah dann Chris Bartholme die gelb-rote Karte, sodass die Führung nun in Unterzahl über die Zeit gerettet werden musste. Einige Spieler unserer Dritten wuchsen definitiv über sich hinaus und konnten viele wichtige Zweikämpfe für sich behaupten, sodass die Minuten von der Uhr verstrichen. Diese Rechnung wurde jedoch ohne Schiedsrichter Brettschneider gemacht, der den Gastgebern eine Nachspielzeit von ca. 10 Spielminuten gewährte. Mann des Spiels Keeper Gwizdek war es dann jedoch auch in der letzten Minute des Spiels, den es ganz böse erwischte. Nach einem hohen Ball knallte er mit einem Weseker Spieler zusammen, blieb zunächst regungslos am Boden liegen und musste unmittelbar mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht werden. Neben einer Gehirnerschütterung und einer Schulterreckgelenksverletzung, dürfte aber vor allem der ebenfalls zugezogene Schlüsselbeinbruch für einen langfristigen Ausfall sorgen. Gute Besserung Moritz!!!

Nach dieser leidenschaftlichen Partie mit viel Kampf und Willenskraft konnte sich die Dritte am Ende belohnen und die ersten drei Punkte der Saison einfahren.



# ALTE HERREN

Der lautstarke Hilfeschrei in der letzten Ausgabe verpuffte mangels interessierter Leser aus den eigenen Reihen. In den beiden letzten Trainingseinheiten waren jeweils nur 9 willige Koalitionäre anwesend, sodass die Trainingseinheiten in minimalster Besetzung stattfinden konnten bzw. mussten. Mit Beginn des Verfassens dieses literarischen Meisterwerkes am Montag war lediglich eine motivierte Person für das Training am kommenden Mittwoch angemeldet. Tendenz schweigend.

Nachwuchs? Nicht in Sicht!

Spiele? Fehlanzeige!

Markus Kuppe? Hatte am 18.08. Geburtstag!

In diesem Sinne...bleiben Sie sportlich!



# VFL RAMSDORF DAUERKARTE

VORVERKAUF  
31.07.25  
19 UHR  
WULKAMPSTADION

Erlebe alle Heimspiele der  
Fußball-Seniorenmannschaften  
des VfL Ramsdorf.

ab sofort erhältlich

## KOSTEN:

**Mitglieder: 30,- €**

**Nicht-Mitglieder: 60,- €**

## VERKAUF:

- An Heimspielen des VfL Ramsdorf an der Kasse
- Im Clubheim „Nachspielzeit“

Anfragen ebenfalls über  vflramsdorf1936  
oder direkt bei Kevin Meyerdierts / Tim Dönnebrink möglich





# BREITENSPORT

## SPORTABZEICHEN

### SPORTABZEICHEN TERMINE 2025 VfL Ramsdorf

**Samstags**

10:00 – 11:30 Uhr

am 30.08.

20.09.

**Donnerstags**

19:00 – 20:00 Uhr

am 04.09.

25.09.

**Montags**

15:00 – 16:00 Uhr

am 08.09.

29.09.

**Übergabefeier**

23.11.2025

ab 15 Uhr

in der Ramsdorfer Burg



DEUTSCHES  
SPORTABZEICHEN





# DE PLATTE SIETE

## “FLIETIGE BIÄNEN BIE’N PFAUEFFELL?”

Gudden Sundach tesamen,

na, bün’ I guod ankomm’n in’t Wulfkamp-Schtadijong van Ranstrop? Wi will’t dat alle hoppen!? Föhlt U recht wohl hier in’ dat wiede Rund!

Dat dat hier so adrett un’ propper utsüht, dat is’ nich’ män so van Hämmel fall’n!  
Nä, dorför sorcht ’nen flitigen Biänen-Schwarm, de I U up dat Bäld ankieken könnt:  
usse ‘Blou-Witten-Seelen van Pfaueffell’

Et bünt all’s hiesige Löö, de sik jede Wäake mittwochsmorchens träfft.

Up dat Bäld könn’ I U de Bande ankieken, as se häss ’ne köhlige Middagsröste wägen dat schawüle Weer maakt häbt.

De doadt nix för sik, awer all’s för us! De bünt sik för nix te schade un’ för all’s te gebuken!

Et is ne wahre Pracht, wat de all’s feddich brägget under de Reschie van eer’n  
Manschaftskäpt’n Helmut van Bülten!

Se sorcht för geschmeidige Pättkes tüsken de Spochtpläske, stopp’t de Lökker in’n  
Tuun, de de Rowdie’s doar drinkneppen häbt, bout Schöppke’s tod’t understell’n  
van dänn Holder un’ dänn Dosker, un’ n’Tresen för ussen Schtadijong-Quasselkopp  
Harry Valerien!

„Jungs, oahne U soach dat hier chanz annarste ut! Et is’ ’ne Arbäid, de de Löö nich’  
sehd’t, awer se sehd’t dat, wat I döör de Arbäid schaff’t häbt! Hatliken Dank dorför,  
dat giff dree güldene Streckel in’n Hämmel för jeden van U, dorför garanteer’ ik!”

Un’ wenn de bolle weer in Schtockholm de Nobällpriese voargäwwet, dann schloa’  
ik düsse Jungs doarför för — voarsproken; U’n Robät Äbbink



# BLAU WEISSE SEELEN

Neben der ganzen Arbeit achten unsere Blau Weißen Seelen bei den herrlichen Temperaturen auch stets auf die richtige Getränkezufuhr - wahrlich verdient!





# HOMEPAGE

Wenn Sie weiterführende Informationen über den großen VfL Ramsdorf benötigen, besuchen Sie gerne unsere neu gestaltete Website ([www.vfl-ramsdorf.de](http://www.vfl-ramsdorf.de)). Ein großes Dankeschön an Oliver Schlüter, der die Website regelmäßig aktualisiert.



Anne Rabe®

GOLDSCHMIEDEMEISTERIN - EDELSTEINFASSERIN





# CHRISTELS TAGEBUCH

Wir schreiben den 28.05.1995 und feiern nach dem Sieg bei den Adlerträgern in Weseke den Aufstieg in die Bezirksliga nach mehr als 40 Jahren! Das Spiel konnte vor einer Vielzahl mitgereister Fans entspannt angegangen werden, da die Meisterschaft bereits eine Woche zuvor gegen TuS Gahlen eingetütet wurde. Radio WMW berichtete live vor Ort. Nach dem Spiel ging es mit dem Planwagen launig zurück gen Ramsdorf, wo der Spielmannszug die Mannschaft mit Bumtata auf den Walburgismarkt führte.

## Spielerkader Aufstiegsmannschaft 1995

	Name	Geburtsdatum	Alter	Bisherige/andere Vereine
1	Moscheik, Horst	05.02.1957	38	VfL Rhede, VfL Reken, SV Vreden, MSV Duisburg, RSV Meerbeck, DJK Coesfeld
2	Hendrischk, Günter	20.02.1957	38	Olympia Bocholt, VfL Rhede, VfL Reken
3	Petri, Marlon	06.11.1963	31	TuS Borken, SV Hoxfeld
4	Lübbing, Detlev	30.05.1964	30	Viktoria Heiden
5	Lehmkuhl, Heinz	20.11.1964	30	TuS Borken, VfL Reken
6	Verdirk, Stefan	12.04.1966	29	SV Burlo, Westfalia Gemen
7	Meßling, Stefan	08.12.1966	28	
8	Kreilkamp, Franz	19.01.1967	28	
9	Gerhardt, Berni	14.02.1967	28	SV Lembeck, FC Rhade, SV Zweckel, 1. FC Recklinghausen, SV Schermbeck
10	Föcking, Ingo	10.04.1967	28	SuS Stadtlohn
11	Föcking, Thomas	19.11.1967	27	SC Südlohn
12	Enting, Andreas	22.11.1968	26	Olympia Bocholt, VfL Rhede, SV Krecthing
13	Schmitz, Markus	23.08.1969	25	Wacker Walsum, SV Walsum, Dinslaken 09, TuS Borken
14	Kreilkamp, Hubert	01.11.1969	25	
15	Storcks, Udo	18.06.1970	24	
16	Knuf, Frank	03.11.1970	24	VfL Bochum, SC Südlohn, VfL Rhede
17	Ebbing, Jürgen	21.01.1971	24	TuS Borken
18	Ebbing, Rainer	05.11.1971	23	

## Abschlusstabelle 1995

	Sp.	g	u	v	Tore	Punkte
<b>1. VfL Ramsdorf</b>	<b>30</b>	<b>22</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>79 : 29</b>	<b>49 : 11</b>
2. Viktoria Heiden	30	20	5	5	77 : 31	45 : 15
3. SV Lippramsdorf	30	18	6	6	77 : 51	42 : 18
4. TSV Raesfeld	30	17	6	7	92 : 46	40 : 20
5. SV Burlo	30	17	5	8	63 : 37	39 : 21
6. Westfalia Gemen II	30	15	8	7	66 : 45	38 : 22
7. Adler Weseke	30	9	11	10	40 : 56	29 : 31
8. TuS Borken II	30	10	8	12	54 : 54	28 : 32
9. Rot-Weiß Deuten	30	7	10	13	37 : 46	24 : 36
10. SW Lembeck	30	8	8	14	31 : 51	24 : 36
11. FC Rhade II	30	9	5	16	41 : 58	23 : 37

# DAS TEAM 1995



VfL Ramsdorf – A-Kreisliga-Meister 1995:

hinten v.l.: Thomas Föcking, Udo Storcks, Rainer Ebbing, Ingo Föcking, Marlon Petri, Jürgen Ebbing, Andreas Enting, Vorsitzender Aloys Bockenfeld, Detlev Lübbering, Trainer Horst Moscheik,  
vorne v.l.: Markus Schmitz, Frank Knuf, Hubert Kreilkamp, Stefan Verdirk, Günter Hendrischk, Franz Kreilkamp, Berni Gerhardt, Heinz Lehmkuhl

69

**DANKE FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG**  
DIE FIRMA WIETHOLT ÜBERNIMMT DEN DRUCK DES BOMBERS



# WIETHOLT

S O G E H T B Ü R O

Redaktionsschluss: 19.08.2025 10:00 Uhr